

# Landschaft und natürliche Lebensgrundlagen Anregungen für die Ortsplanung

Herausgeber:

Bundesamt für Raumplanung  
Eidg. Justiz- und Polizeidepartement

Bundesamt für Forstwesen  
Eidg. Departement des Innern

Bern, Mai 1984

# Inhalt

	Seite
Warum diese Broschüre?	1
1. Wie diese Broschüre zu benutzen ist	2
2. Grundsätze für den schonenden Umgang mit Natur und Landschaft	3
Planung für Natur und Landschaft	4
5 Merksätze	6
Landschaft... mehr als die Summe ihrer Teile	8
3. 22 Schlüssel für den schonenden Umgang mit Natur und Landschaft	11
Die ausgewählten Landschaftselemente	
<b>Boden</b>	
Gewachsener Boden	14
Geländeform im Grossen	16
Geländeform im Kleinen	18
Kiesgrube, Steinbruch	20
<b>Klima</b>	
Durchlüftung	22
<b>Wasser</b>	
Grundwasser	24
Quelle, Quellhorizont, kleiner Bach,	
Tümpel, Weiher	26
Bach, Fluss, Ufer	28
See und Ufer	30
<b>Pflanzenwelt</b>	
Moor, Ried, Feuchtwiese	32
Trockenstandprt, Magerwiese	34
Brachfläche, Odland	36
Wald, Waldbiotop	38
Waldrand	40
Gehölz in der Flur	42
Gehölz in der Siedlung	44
<b>Tierwelt</b>	
Lebensraum Fledermäuse	46
Lebensraum Schmetterlinge	48
Lebensraum Auerhühner	50
<b>Kultur-</b>	
<b>landschaft</b>	
Acker-, Rebterrasse	52
Obstgarten	54
Freifläche, Park in der Siedlung	56
4. Eingriffe in die Landschaft und in die natürlichen Lebensgrundlagen	58
5. Die Nutzungsplanung und andere raumwirksame Instrumente zur Sicherung der Landschaft und der natürlichen Lebensgrundlagen	62
Wie diese Instrumente erfolgreich anwenden?	65
Welche Instrumente?	66
6. Mitwirkung der Bevölkerung	74
7. Inventare und weiterführende Literatur	76
8. Kontaktstellen	78